

Volks-Zeitung

Mitte-europäische neueste Nachrichten

Seitens täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, erscheinen monatlich 20 Hefen, Wochenhefte zu 30 Hefen, Hefen zu 24 Hefen, Monatshefte zu 12 Hefen, Vierteljahrshefte zu 6 Hefen, Halbjahrshefte zu 3 Hefen, Jahrshefte zu 1 Hefen. Die Preise sind in der Preisliste angegeben. Die Abbestellung erfolgt durch den Verleger, dem alle Bestellungen an den Verlag zu richten sind. Der Verlag ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der Angaben in den Anzeigen.

mit den Beiblättern: „Illustrierte Zeitsung“, „Die Heimat“, „Sait und Stimme“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Der Arbeitsmann“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mobe, Heim und Gesellschaft“, „Tun und Film“, „Wohnen und Reisen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsgesellschaft für den deutschsprachigen Mittelraum, 40, Postfach 101, Berlin, Friedrichstraße 40, Berlin, Wilmersdorf, Postfach 101, Berlin, Wilmersdorf. Telefon: 101 101. Die Abbestellung erfolgt durch den Verleger, dem alle Bestellungen an den Verlag zu richten sind. Der Verlag ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der Angaben in den Anzeigen.

Nr. 54 Montag, den 5. März 1934 60. Jahrgang

Drei neue Kirchengesetze erlassen

Reichsreform der Kirche

Feierliche Eröffnung der Leipziger Messe durch Dr. Goebbels — Neue Bedrohung des Memellandes — Die römische Donaukonferenz — Ansprache Dr. Schmitts auf der Hausbesitzertagung

Will Litauen die Memelautonomie vernichten?

Roma, 5. März. Die halbamtliche „Stivosa“ bringt unter der Überschrift „Frage, für die autonomen Organe des Memelgebietes nicht zugunsten sind“, eine großartig gemachte Meldung über den Verlauf der Verhandlungen über die Autonomie der Memelregion vor allem nach dem Ablauf der Durchfuhrung der Bestimmungen der Verträge über die Autonomie der Memelregion. 1. Festlegung der Grenzen, 2. Festlegung der Befugnisse, 3. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 4. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 5. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 6. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 7. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 8. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 9. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung, 10. Festlegung der Befugnisse der Provinzialverwaltung.

Sicherung einheitlicher Kirchenführung

Beseitigung des Dualismus zwischen Reichskirche und altpreussischer Landeskirche.

Berlin, 5. März. (DND). Der Evangelische Reichssynodalrat hat mit der Eröffnung der Leipziger Messe am 1. März in Kraft getretene Bestimmungen über die Sicherung einheitlicher Kirchenführung erlassen. Die Bestimmungen sind: 1. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 2. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 3. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 4. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 5. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 6. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 7. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 8. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 9. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 10. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union.

Der Jahrestag des 5. März

Die erste Reichstagswahl im Dritten Reich.

Zweimal binnen neun Monaten und innerhalb des Jahres 1933 hat die Regierung der nationalen Erhebung das deutsche Volk an die Urnen gerufen. Der 5. März ist der Jahrestag der ersten freien Wahlen, die sich bereits heute vor dem Auge des Geschichtsbuches als ein geschichtswichtiges Ereignis mit dem 12. November 1918 vergleichen lassen. In dem Maße, wie die Wahlen, die am 5. März 1933 stattfanden, die deutsche Nation zur ersten freien Wahl im Dritten Reich machten, so werden die Wahlen, die am 5. März 1933 stattfanden, die deutsche Nation zur ersten freien Wahl im Dritten Reich machen.

Staatsoberhaupt hat in seinen Vorträgen die Bestimmungen über die Autonomie der Memelregion erläutert. Die Bestimmungen sind: 1. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 2. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 3. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 4. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 5. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 6. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 7. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 8. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 9. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union. 10. Die Reichskirche ist die einzige Kirche der evangelischen Union.

Um den Stavisky-Skandal

Immer neue Verfassungen.

Paris, 5. März. (DND). Im Stavisky-Skandal haben mehrere Verfassungen erliegen. Der Berliner Untersuchungsausschuss hat sich dementsprechend an die Kommission der Reichstagsverwaltung und Reichsminister Gabriel Baudouin wenden. Die Kommission der Reichstagsverwaltung und Reichsminister Gabriel Baudouin haben sich dementsprechend an die Kommission der Reichstagsverwaltung und Reichsminister Gabriel Baudouin wenden. Die Kommission der Reichstagsverwaltung und Reichsminister Gabriel Baudouin haben sich dementsprechend an die Kommission der Reichstagsverwaltung und Reichsminister Gabriel Baudouin wenden.

Dollfuß und die Verfassungspläne

Abbau der Verhandlungen in Rom hinsichtlich der Verfassungspläne.

Wien, 5. März. Bundeskanzler Dollfuß hat am Sonntag auf einer außerordentlichen Bundesversammlung in Linz, Oberösterreich, über den Stand der Verhandlungen mit der Regierung der Republik Österreich berichtet. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen.

Die Judenfrage vor dem polnischen Senat

Warschau, 5. März. Am Senat kam es bei der Behandlung der Judenfrage zu einer heftigen Auseinandersetzung.

Warschau, 5. März. Am Senat kam es bei der Behandlung der Judenfrage zu einer heftigen Auseinandersetzung. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen. Die Verhandlungen sind bis heute noch nicht abgeschlossen.

Die französische Note

Ende der Woche in London?

London, 5. März. (DND). Die französische Note über die Memelregion ist in London angekommen. Die französische Note über die Memelregion ist in London angekommen. Die französische Note über die Memelregion ist in London angekommen.

10 Militärflugzeuge zerstört

Gheimnisvolle Explosion auf einem amerikanischen Flugplatz.

Paris, 5. März. Auf dem Flugplatz von Combs-la-Ville ereignete sich heute eine geheimnisvolle Explosion, die ein großes Feuer auslöste. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge.

10 Militärflugzeuge zerstört

Gheimnisvolle Explosion auf einem amerikanischen Flugplatz.

Paris, 5. März. Auf dem Flugplatz von Combs-la-Ville ereignete sich heute eine geheimnisvolle Explosion, die ein großes Feuer auslöste. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge. Die Explosion zerstörte zehn Militärflugzeuge.

Litauische Truppen überfallen die dänische Grenze

Litauische Truppen überfallen die dänische Grenze.

Kopenhagen, 5. März. (DND). Die dänische Regierung hat die Litauische Note über die Memelregion in Kopenhagen erhalten. Die Litauische Note über die Memelregion ist in Kopenhagen angekommen. Die Litauische Note über die Memelregion ist in Kopenhagen angekommen.

Frankisches Militärflugzeug in Marokko abgeflirt

Das Flugzeug der beiden französischen Militärflugzeuge.

Paris, 5. März. Ein französisches Militärflugzeug ist heute in Marokko abgeflirt. Die beiden französischen Militärflugzeuge sind heute in Marokko abgeflirt. Die beiden französischen Militärflugzeuge sind heute in Marokko abgeflirt.

Frankisches Militärflugzeug in Marokko abgeflirt

Das Flugzeug der beiden französischen Militärflugzeuge.

Paris, 5. März. Ein französisches Militärflugzeug ist heute in Marokko abgeflirt. Die beiden französischen Militärflugzeuge sind heute in Marokko abgeflirt. Die beiden französischen Militärflugzeuge sind heute in Marokko abgeflirt.



Die Messe des deutschen Aufstiegs Neue Kaufkraft durch Arbeitsbeschaffung

Eröffnung der Leipziger Frühjahrsmesse durch Reichsminister Dr. Goebbels

Leipzig, 5. März. (D.N.Z.) Die diesjährige Frühjahrsmesse, die nach einer nahezu nationalsozialistischen Aufbaumesse im Zeichen des deutschen Aufstiegs steht, wurde am Sonntagvormittag in der mit den Farben der nationalen Erhebung geschmückten Halle 20 auf dem Gelände der Zeilstraße mit einem feierlichen Festakt feierlich eröffnet.

Die Bedeutung, die der diesjährigen Frühjahrsmesse für die Wirtschaftsentwicklung des Reiches zukommt, wurde am Sonntagvormittag in der mit den Farben der nationalen Erhebung geschmückten Halle 20 auf dem Gelände der Zeilstraße mit einem feierlichen Festakt feierlich eröffnet.

Die Bedeutung, die der diesjährigen Frühjahrsmesse für die Wirtschaftsentwicklung des Reiches zukommt, wurde am Sonntagvormittag in der mit den Farben der nationalen Erhebung geschmückten Halle 20 auf dem Gelände der Zeilstraße mit einem feierlichen Festakt feierlich eröffnet.

Der Reichsminister spricht auf der Hauptversammlung der Hausbesitzer über die erfolgreiche Arbeitsbeschaffung.

Berlin, 5. März. (D.N.Z.) Auf der Hauptversammlung der Hausbesitzer über die erfolgreiche Arbeitsbeschaffung sprach Reichsminister Dr. Goebbels über die erfolgreiche Arbeitsbeschaffung.

Berlin, 5. März. (D.N.Z.) Auf der Hauptversammlung der Hausbesitzer über die erfolgreiche Arbeitsbeschaffung sprach Reichsminister Dr. Goebbels über die erfolgreiche Arbeitsbeschaffung.

Bei Eröffnung der Messe hielt der Reichsminister für Volkswirtschaft und Propaganda Dr. Goebbels die Hauptansprache. Er erinnerte an die furchtbare Erschütterung, die die Wirtschaft durch die Weltwirtschaftskrise im Jahre 1933 überkommen mußte, namentlich an die damalige Zahl von sechs Millionen Arbeitslosen. Wir mußten damals von vorne anfangen und die Wirtschaft wieder aufbauen. Heute ist die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte.

Die Regierung wird sich aber nur dadurch zu zeigen, daß sie den Sparern in unserem Volke Vertrauen schenkt. Wir werden die Sparmaßnahmen nicht durchführen, sondern durch die Erhaltung des Geldwertes das Vertrauen stärken. Wir werden die Sparmaßnahmen nicht durchführen, sondern durch die Erhaltung des Geldwertes das Vertrauen stärken.

SA-R. I und Stahlhelm

Berlin, 5. März. (D.N.Z.) Auf föderale Anfragen über das Abkommen, das am 25. Januar 1934 zwischen SA-R. I und dem Stahlhelm geschlossen wurde, teilte Reichsminister Dr. Goebbels mit: Durch dieses Abkommen des Obersten SA-Führers mit dem Stahlhelm ist die Zusammenarbeit zwischen SA-R. I und dem Stahlhelm völlig geklärt und geregelt. Die beiden Organisationen werden sich in allen Angelegenheiten der Volkswirtschaft und der Volkserziehung eng zusammenarbeiten.

Es war uns nicht freigestellt, nach den Selbstpunkten eines reinen Feindes zu handeln. Wir sind heute ein Volk, das sich nicht in Feindschaft mit anderen Völkern verhalten kann. Wir sind heute ein Volk, das sich nicht in Feindschaft mit anderen Völkern verhalten kann.

Dr. Goebbels erklärte dann den Erfolg, namentlich die Erneuerung der Erwerbslosenfürsorge. Die Regierung hat die Erwerbslosenfürsorge so verbessert, daß die Zahl der Arbeitslosen von 6 Millionen im Jahre 1932 auf heute nur noch 2,2 Millionen sinken konnte. Das ist ein großer Erfolg, der nur durch die Zusammenarbeit von Staat und Volk erreicht werden konnte.

Zurück der Führer der SA-Gruppe Niederrhein, Gruppenführer Knidmann, hat einen Tagesbefehl erlassen, in dem er die Mitglieder der SA-Gruppe Niederrhein auffordert, sich an der Arbeit zu beteiligen. Er hat die Mitglieder der SA-Gruppe Niederrhein aufgefordert, sich an der Arbeit zu beteiligen.

Im Hinblick darauf verordnete Dr. Goebbels: Die Regierung wird sich aber nur dadurch zu zeigen, daß sie den Sparern in unserem Volke Vertrauen schenkt. Wir werden die Sparmaßnahmen nicht durchführen, sondern durch die Erhaltung des Geldwertes das Vertrauen stärken.

Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht. Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht.

Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht. Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht.

Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht. Die spanische Regierung hat die Wirtschaftspolitik so gestaltet, daß die Wirtschaft wieder auf dem Höhepunkt der Blüte steht.

Die spanische Regierung nur umgebildet

Madrid, 5. März. (D.N.Z.) Der mit der Bildung der Regierung beauftragte bürgerliche Ministerpräsident

Engelstörung des Kernbalkens

Duisburg-Hamborn, 5. März. Am 5. März fand die Einweihung des Kernbalkens statt. Die Einweihung des Kernbalkens fand am 5. März statt. Die Einweihung des Kernbalkens fand am 5. März statt.

Correggio, der Meister des leuchtenden Dunkels

In seinem 400. Todestag am 5. März.

Am 5. März feiert sich zum 400. Male der Todestag des Malers, um dessen Leben keine sichere Angaben vorliegen, doch man weiß, daß er ein hervorragender Landschaftsmaler war. Seine Werke sind von einer besonderen Schönheit und Ausdruckskraft. Er ist ein Meister des leuchtenden Dunkels.

einem fast farblosen, unbekannteren Ringen um den Namen dieses Meisters. Der Meister Correggio ist ein Meister des leuchtenden Dunkels. Seine Werke sind von einer besonderen Schönheit und Ausdruckskraft.

Wohin die Fahrt, wohin die Reise? Verkehrsbüro nennt Ziel und Preise

Das Reichsministerium für Verkehr und Volkswirtschaft hat ein Verkehrsbüro eingerichtet, das die Fahrten und Preise für die verschiedenen Länder des Reiches festlegt.

Das Reichsministerium für Verkehr und Volkswirtschaft hat ein Verkehrsbüro eingerichtet, das die Fahrten und Preise für die verschiedenen Länder des Reiches festlegt. Das Reichsministerium für Verkehr und Volkswirtschaft hat ein Verkehrsbüro eingerichtet, das die Fahrten und Preise für die verschiedenen Länder des Reiches festlegt.

Wohin die Fahrt, wohin die Reise? Verkehrsbüro nennt Ziel und Preise

Das Reichsministerium für Verkehr und Volkswirtschaft hat ein Verkehrsbüro eingerichtet, das die Fahrten und Preise für die verschiedenen Länder des Reiches festlegt. Das Reichsministerium für Verkehr und Volkswirtschaft hat ein Verkehrsbüro eingerichtet, das die Fahrten und Preise für die verschiedenen Länder des Reiches festlegt.

Die Sat heißt: Arbeit!

„Ich heute bald an die Arbeit, die gerade in der letzten Zeit wiederholt und aus verschiedenen Teilen des Reiches um zur Kenntnis gegeben worden ist. Es haben Hausbesitzer und Handwerker, die sich Sorgen über die Arbeitsbeschaffung machen, die sich Sorgen über die Arbeitsbeschaffung machen, die sich Sorgen über die Arbeitsbeschaffung machen.“

In Kürze

Der „Böblingen Bote“ erneut auf einen Tag verboten. Der „Böblingen Bote“ ist ein deutsches Wochenblatt, das in Böblingen im Neckar-Kreis erscheint. Es ist ein deutsches Wochenblatt, das in Böblingen im Neckar-Kreis erscheint.

Die amerikanische Staatsbank auf 26 Milliarden Dollar vergrößert

Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert. Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert.

Die amerikanische Staatsbank auf 26 Milliarden Dollar vergrößert

Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert. Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert.

Die amerikanische Staatsbank auf 26 Milliarden Dollar vergrößert

Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert. Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert.

Die amerikanische Staatsbank auf 26 Milliarden Dollar vergrößert

Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert. Die amerikanische Staatsbank hat ihren Bestand auf 26 Milliarden Dollar vergrößert.

Vorausichtige Witterung bis Dienstag abend.

Witterungsanzeichen deuten auf in Westwindstöße mit erheblichem Gewitter. An ihrer Front werden kalde Regenfälle auf. Am Sonntag herrscht nach kaltem Wetter die wärmeren Wetterlagen. In Ostwinden werden die Temperaturen einige Grade über dem Normen bis es jedoch zu Nachfröhen kommen. In den Nächten ist das Wetter noch mäßig und hohen Lagen des Tages herrscht.

Gemeinde Leuna

Kameradschaftsabend der NSDAP

Leuna. Die Ortsgruppe Leuna der Nationalsozialistischen Kampfgemeinschaft veranstaltete am Sonntag Kameradschaftsabend bei ihrem Heim. Nach dem Besonderen Wortsprache von Frau Hauptmann H. Schmidt, betonte der Ortsgruppenleiter Hr. Thurm die hier während erschienenen Kameraden mit ihren Frauen und Vätern, insbesondere bei der Kameradschaft der NSDAP. Einige Punkte im Programm der NSDAP. Der Mann mit dem Namen er gerade jetzt, wo es das Glück gehabt habe, der Kameradschaft der NSDAP Kraft durch Kameradschaft, erneut erfahren habe, was Kameradschaft ist, und solle es nicht der Kameradschaftsabend sein. Die Kameradschaft ist eine Kameradschaft zu pflegen. Anlässlich der Kameradschaft, und während die Kameradschaft das Leben eines Kameraden im Leben, verlor er sich im Kameradschaft des Kameraden. Kamerad Adrian sprach über die Kameradschaft. Hr. Thurm sprach über die Kameradschaft. Hr. Thurm sprach über die Kameradschaft. Hr. Thurm sprach über die Kameradschaft.

unverändert. Dort ist etwas Ruhe zu sehen. Ein langwieriges Hoch liegt über Frankreich bis nach Amerika hin. Auf dieser Höhe liegen die Gebirgsgebiete in dieser Höhe von Westen nach Osten hin. In neuer Schichtenerhebung dürfte unsere Heimat am Montag freien Wind, nur geringe Niederschläge bringen. Später wird es etwas zu trocken. Temperaturänderung ist kaum zu erwarten.

Neuer Helfer.

§ Hülfe. Der Handwerkermeister Herr Hans Schmidt hat die Handwerkerprüfung am Schiedsamt abgelegt.

Aus dem Geiseltal.

91 Jahre alt. Mischen. Am Dienstag begibt Frau Henriette Brandt als Hohe Frau in den Ruhestand. Die Tochter ist im Kreis ihrer Verwandten noch besser verehelicht und gesünder. Sie ist noch eine der ältesten Wonnemöbeler unterer Stadt. Mit dem letzten Mutter Brandt übernahm ein Sohn (Winnitzer).

Wund am Querschnitt.

§ Hülfe. Am Sonntagabend hielt die Freiwilligen Feuerwehr ihr Jahreshauptversammlung in der Aula der Schule. Der Vorsitzende Herr Thurm sprach über die Tätigkeit der Feuerwehr im letzten Jahre. Der Vorsitzende Herr Thurm sprach über die Tätigkeit der Feuerwehr im letzten Jahre.

Gemeinde Bad Dürrenberg.

Die älteste Einwohnerin. § Bad Dürrenberg. Am Freitag hat im 93. Lebensjahre Frau Wilhelmine Speidel, die älteste Einwohnerin unserer Gemeinde.

Erfolgreiche Wirtinnen.

§ Bad Dürrenberg. An der Dorfgemeinschaft in Wittenberg beinahe die Obermeisterin Frau Westphal und Frau Raeger die Wirtinnen.

Das Bild des Führers.

§ Bad Dürrenberg. Anlässlich des Neujahrsgottesdienstes wurde ein Bild des Führers in der Kirche aufgestellt. Ein Bild des Führers in der Kirche aufgestellt.

Blode vor einigen Monaten gekannt und unbeschadet geblieben.

§ Bad Dürrenberg. Ein Hund wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Hund wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Festgenommen.

§ Bad Dürrenberg. Ein Dieb wurde in der Wohnung eines Bürgers festgenommen. Ein Dieb wurde in der Wohnung eines Bürgers festgenommen.

Schulung der NSDAP-Mitglieder.

§ Bad Dürrenberg. In der Schule wurden die Mitglieder der NSDAP geschult. In der Schule wurden die Mitglieder der NSDAP geschult.

Arbeitsloshilfe.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Gemühter Chor gegründet.

§ Bad Dürrenberg. Ein Chor wurde gegründet. Ein Chor wurde gegründet.

Vom NSDAP.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Spenden für das Heilmuseum.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Bad Dürrenberg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Aus dem Unstruttal.

Die Unstruttal. § Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Abteilung in Gando.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Goldenes Jubiläum.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Domkeller.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Im Dienste der Nächsten.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Eine gefährliche Kurve wird beseitigt.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Arbeitsloshilfe gefunden.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Weisenfelder Wochenmarkt.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Unstruttal. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Naumburg und Umgebung.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

§ Naumburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

Landkreis Merseburg

Guter Erfolg der Eintauschleute.

Merseburg. Die Eintauschleute haben einen guten Erfolg erzielt. Die Eintauschleute haben einen guten Erfolg erzielt.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.

§ Hülfe.

Merseburg. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet. Ein Mann wurde von einem Auto überfahren, blieb aber unbeschadet.



Merseburg und Umgegend

Leibspruch des Tages:

Richte nicht den Wert des Menschen.
Schnell nach einer kurzen Stunde.
Doch die Perle liegt im Grabe!

Sto von Seigner.

Diplom-Meister-Prüfung.

Bei der hiesigen Hochschule für Optik in Jena haben die Diplomprüfungen in Physik, Chemie und Mathematik am 2. März stattgefunden. Die Teilnehmer waren von der mittleren Leistung her. Die Physikprüfung war die schwierigste. Die Chemieprüfung war die leichteste. Die Mathematikprüfung war die mittlere.

Der hiesige Schachklub hat am Sonntag den 2. März ein Turnier veranstaltet. Die Teilnehmer waren von der mittleren Leistung her. Die Turnierleitung war die beste. Die Turnierergebnisse waren die besten.

Der hiesige Fußballklub hat am Sonntag den 2. März ein Turnier veranstaltet. Die Teilnehmer waren von der mittleren Leistung her. Die Turnierleitung war die beste. Die Turnierergebnisse waren die besten.

Der hiesige Tischtennisklub hat am Sonntag den 2. März ein Turnier veranstaltet. Die Teilnehmer waren von der mittleren Leistung her. Die Turnierleitung war die beste. Die Turnierergebnisse waren die besten.

Der deutsche Teppich.

Am Bildungsabend der Frauengruppe „Luzifer“ in der Villa „Luzifer“ in Merseburg wurde über den deutschen Teppich gesprochen. Der Vortragende sprach über die Geschichte des Teppichs und über die verschiedenen Arten von Teppichen.

Fertig — aber noch nicht ganz fertig.

Die Fertigstellung der Arbeiten der Frauengruppe „Luzifer“ ist fast beendet. Die Arbeiten sind von der mittleren Leistung her. Die Fertigstellung ist die beste. Die Arbeiten sind die besten.

Abklärung der Gläubiger.

Die Abklärung der Gläubiger der Frauengruppe „Luzifer“ ist fast beendet. Die Abklärung ist von der mittleren Leistung her. Die Abklärung ist die beste. Die Abklärung ist die besten.

Fastliche Reichsbanknoten über 20 RM.

Die Ausgabe von fastlichen Reichsbanknoten über 20 RM ist fast beendet. Die Ausgabe ist von der mittleren Leistung her. Die Ausgabe ist die beste. Die Ausgabe ist die besten.

EW. erhält die Rechte für Veranlassungen der „Deutschen Bühne“.

Die EW. erhält die Rechte für Veranlassungen der „Deutschen Bühne“. Die Rechte sind von der mittleren Leistung her. Die Rechte sind die besten. Die Rechte sind die besten.

Familienkunde im Grabstein

Bei den Funden, die bei der Begruhung der neuen Heizung in der Altmerseburger Kirche gemacht wurden, befand sich auf einer Grabplatte die Frau Anna Hedwig von Waltersdorff. Im Jahr 1736 wurde sie geboren. Sie starb am 1. September 1786. Sie war die Ehefrau von Waltersdorff.

Unter diesen Steinen ruht die Hochwohlgeborene Frau Anna Hedwig von Waltersdorff, eine geborene von Schwann, ward geboren den 1. September Anno 1736 in dieser Ulmsdorf in Schölkau verheiratet sich den 3. Oktober Anno 1768 mit dem Hochwohlgebornen Herrn Herrn Hans Christovalen von Waltersdorff auf Waldsdorf, hat in Ehestande 10 Kinder, als 4 Söhne und 6 Töchter stark allhier zu Merseburg auf Christum Ulmsdorf am seelig den 22. Juni 1786, nachdem sie ihr Alter gebracht auf 58 Jahr 9 Monaten und 3 Wochen.

Deßgleichen ruhet unter diesem Stein die Woyland Hochwohlgeborene Fräulein Fräulein Carolina Friederica Hedwig von Baulwitz die Hochwohlgebornen Herrn Herrn Johann Johann von Baulwitz Königk. Pöhl. und Churfürstl. Schölk. Hochverordneten-Stifts Cantzlers zu Merseburg Jüngste Fräulein Tochter ward geboren zu Merseburg den 7. Nov. 1736 stark allhier zu Merseburg auf Christum Ulmsdorf am seelig den 3. Oktober 1787 nachdem sie ihr Alter gebracht auf 20 Jahr 10 Monate 5 Wochen und 6 Tage.

Unter diesen Steinen ruht die Hochwohlgeborene Frau Anna Hedwig von Waltersdorff, eine geborene von Schwann, ward geboren den 1. September Anno 1736 in dieser Ulmsdorf in Schölkau verheiratet sich den 3. Oktober Anno 1768 mit dem Hochwohlgebornen Herrn Herrn Hans Christovalen von Waltersdorff auf Waldsdorf, hat in Ehestande 10 Kinder, als 4 Söhne und 6 Töchter stark allhier zu Merseburg auf Christum Ulmsdorf am seelig den 22. Juni 1786, nachdem sie ihr Alter gebracht auf 58 Jahr 9 Monaten und 3 Wochen.

Unter diesen Steinen ruht die Hochwohlgeborene Frau Anna Hedwig von Waltersdorff, eine geborene von Schwann, ward geboren den 1. September Anno 1736 in dieser Ulmsdorf in Schölkau verheiratet sich den 3. Oktober Anno 1768 mit dem Hochwohlgebornen Herrn Herrn Hans Christovalen von Waltersdorff auf Waldsdorf, hat in Ehestande 10 Kinder, als 4 Söhne und 6 Töchter stark allhier zu Merseburg auf Christum Ulmsdorf am seelig den 22. Juni 1786, nachdem sie ihr Alter gebracht auf 58 Jahr 9 Monaten und 3 Wochen.

Unter diesen Steinen ruht die Hochwohlgeborene Frau Anna Hedwig von Waltersdorff, eine geborene von Schwann, ward geboren den 1. September Anno 1736 in dieser Ulmsdorf in Schölkau verheiratet sich den 3. Oktober Anno 1768 mit dem Hochwohlgebornen Herrn Herrn Hans Christovalen von Waltersdorff auf Waldsdorf, hat in Ehestande 10 Kinder, als 4 Söhne und 6 Töchter stark allhier zu Merseburg auf Christum Ulmsdorf am seelig den 22. Juni 1786, nachdem sie ihr Alter gebracht auf 58 Jahr 9 Monaten und 3 Wochen.

„Die von den Antikisten.“

Das ist kein neuer Philist, sondern ein humoristischer Bericht für eine neue Straßenszene. In diesem Bericht wird über die verschiedenen Arten von Antikisten berichtet. Die Antikisten sind die besten. Die Antikisten sind die besten.

Rasseprobleme im nationalsozialistischen Staat

Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten.

Die Lösung der Rassenprobleme im nationalsozialistischen Staat ist die Aufgabe der Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten. Die Rassenprobleme sind die besten. Die Rassenprobleme sind die besten.

Die Rassenprobleme im nationalsozialistischen Staat sind die Aufgabe der Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten. Die Rassenprobleme sind die besten. Die Rassenprobleme sind die besten.

Die Rassenprobleme im nationalsozialistischen Staat sind die Aufgabe der Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten. Die Rassenprobleme sind die besten. Die Rassenprobleme sind die besten.

Die Rassenprobleme im nationalsozialistischen Staat sind die Aufgabe der Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten. Die Rassenprobleme sind die besten. Die Rassenprobleme sind die besten.

Die Rassenprobleme im nationalsozialistischen Staat sind die Aufgabe der Gauleitung des NS. Dr. Goebbels sprach vor 1200 Beamten. Die Rassenprobleme sind die besten. Die Rassenprobleme sind die besten.

Arbeit an Volk und Vaterland!

Eins tut not: Arbeitsdienstpflicht! — Kameradschaft über alles!

Eine Pressefahrt durch 9 Arbeitslager des Arbeitsgaues XIV.

„Der Arbeitsdienst ist Dienst am deutschen Volk, nicht nur, indem er den deutschen Boden bearbeitet, damit zwei halbe Preußen, wo vorher nur einer wuchs, sondern vor allem dadurch, daß er die jungen Menschen bearbeitet, so daß auch jeder lebendige Vater doppelt reich freit trägt für unser Volk.“

„Der Arbeitsdienst ist in unauflöslicher Weise die Erziehungsschule unserer deutschen Jugend. In der Arbeit und in der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden, die unter dem Banner der Kameradschaft über alles, die Hände ineinanderlegen, um für die Zukunft unseres Volkes die Werte zu schaffen, die wir brauchen.“

„Für die Erziehung des deutschen Mannes, wie für die Erziehung der deutschen Frau, ist es kaum eine unauflöslichere Möglichkeit als der Arbeitsdienst. Denn hier führt der Weg der Jugendlichen aller Schichten in jene neue Gemeinschaft, die das Ziel der gesamten staatspolitischen Erziehung ist, daß wir Deutsche auf der Welt nicht am Kalte der anderen zu sein, sondern daß wir alle miteinander ein Recht haben auf unsere Heimat. Man kann uns nicht verbieten, unsere Jugend zu erziehen im Sinne der Treue und der Hingabe an das eigene Land, damit in unserem Volke wieder jenes Gefühl der Kraft aufsteht, mit dem wir in Dienst und Arbeit unsere eigenes Schicksal meistern können.“

„Uns überlassen auch hier die hilflosen angelegten Baracken. Wieder begrüßen wir Merseburger Jungen. Es gibt Kameradschaften: Wälders mit Butter und Hirt. Und wie es den Jungen Kammer schmeckt! — Am höchsten Dübener Kirchturm geht es weiter nach...“

Die große Erziehungsschule des deutschen Volkes



Das werdende neue Volk der Welt am Arbeitsdienst muß angeführt werden.

„Auf dieses hohe volkserzieherische Ziel muß das ganze Leben im Arbeitsdienst gerichtet sein.“

Oberst Hierl, Staatsoberbefehlshaber für den Arbeitsdienst.

„Das Adolf Hitler bei der Vertiefung des nationalsozialistischen Programms die Idee des Arbeitsdienstes aufstellte, ahnten nur wenige, was für ein so ganz Großes und Unauflösliches darunter wurde.“



Das werdende neue Volk der Welt am Arbeitsdienst muß angeführt werden.

„Das ist das Unauflösliche.“

Leitspruch des Tages:

Ehr' ist des Lebens einziger Gewinn, Nehmt Ehr' weg, so ist mein Leben hin! (Chateaubriand)

zur Arbeit, Reichthum, Mitgefühl, Selbstthum, das je nach Jahreszeit Obstland und Obstbau, Sport und Spiel, Gymnastik, Wandern, Unterhalt und Unterricht (Waldarbeit), Vorkursen, der Freizeit wird geübt, Schwimmsport, alles unter Aufsicht, oder Aufsichtsbüro eingeteilt. Am Nachmittag ist um 10 Uhr. Am Abend nachmittags ist für gemäßigtes Freizeitsport. Das Freizeitsport beträgt 25 bis 30 Tage — Auf nach...

„Beim Gau-Arbeitsführer Simon (Merseburg) in Hause des freiwilligen Arbeitsdienstes, Merseburg, Weissenheller Straße 3.“

„Der Arbeitsdienst ist in unauflöslicher Weise die Erziehungsschule unserer deutschen Jugend. In der Arbeit und in der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden, die unter dem Banner der Kameradschaft über alles, die Hände ineinanderlegen, um für die Zukunft unseres Volkes die Werte zu schaffen, die wir brauchen.“

„Für die Erziehung des deutschen Mannes, wie für die Erziehung der deutschen Frau, ist es kaum eine unauflöslichere Möglichkeit als der Arbeitsdienst. Denn hier führt der Weg der Jugendlichen aller Schichten in jene neue Gemeinschaft, die das Ziel der gesamten staatspolitischen Erziehung ist, daß wir Deutsche auf der Welt nicht am Kalte der anderen zu sein, sondern daß wir alle miteinander ein Recht haben auf unsere Heimat. Man kann uns nicht verbieten, unsere Jugend zu erziehen im Sinne der Treue und der Hingabe an das eigene Land, damit in unserem Volke wieder jenes Gefühl der Kraft aufsteht, mit dem wir in Dienst und Arbeit unsere eigenes Schicksal meistern können.“

„Das ist das Unauflösliche.“

„Der Arbeitsdienst ist Dienst am deutschen Volk, nicht nur, indem er den deutschen Boden bearbeitet, damit zwei halbe Preußen, wo vorher nur einer wuchs, sondern vor allem dadurch, daß er die jungen Menschen bearbeitet, so daß auch jeder lebendige Vater doppelt reich freit trägt für unser Volk.“

„Der Arbeitsdienst ist in unauflöslicher Weise die Erziehungsschule unserer deutschen Jugend. In der Arbeit und in der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden, die unter dem Banner der Kameradschaft über alles, die Hände ineinanderlegen, um für die Zukunft unseres Volkes die Werte zu schaffen, die wir brauchen.“

„Für die Erziehung des deutschen Mannes, wie für die Erziehung der deutschen Frau, ist es kaum eine unauflöslichere Möglichkeit als der Arbeitsdienst. Denn hier führt der Weg der Jugendlichen aller Schichten in jene neue Gemeinschaft, die das Ziel der gesamten staatspolitischen Erziehung ist, daß wir Deutsche auf der Welt nicht am Kalte der anderen zu sein, sondern daß wir alle miteinander ein Recht haben auf unsere Heimat. Man kann uns nicht verbieten, unsere Jugend zu erziehen im Sinne der Treue und der Hingabe an das eigene Land, damit in unserem Volke wieder jenes Gefühl der Kraft aufsteht, mit dem wir in Dienst und Arbeit unsere eigenes Schicksal meistern können.“

„Das ist das Unauflösliche.“

Besuch in 9 Arbeitsdienstslagern

„Durch die nebelhängere mitteldeutsche Landschaft ist unsere kleine Autofahrerin. Eine Kette von Lagern des Arbeitsdienstes führt uns durch das Land. Hier befindet sich, wo der Bezirk seines Gaues seinen Sitz hat, in den Dienst und den Betrieb der Lager...“

„Der Arbeitsdienst ist in unauflöslicher Weise die Erziehungsschule unserer deutschen Jugend. In der Arbeit und in der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden, die unter dem Banner der Kameradschaft über alles, die Hände ineinanderlegen, um für die Zukunft unseres Volkes die Werte zu schaffen, die wir brauchen.“

„Für die Erziehung des deutschen Mannes, wie für die Erziehung der deutschen Frau, ist es kaum eine unauflöslichere Möglichkeit als der Arbeitsdienst. Denn hier führt der Weg der Jugendlichen aller Schichten in jene neue Gemeinschaft, die das Ziel der gesamten staatspolitischen Erziehung ist, daß wir Deutsche auf der Welt nicht am Kalte der anderen zu sein, sondern daß wir alle miteinander ein Recht haben auf unsere Heimat. Man kann uns nicht verbieten, unsere Jugend zu erziehen im Sinne der Treue und der Hingabe an das eigene Land, damit in unserem Volke wieder jenes Gefühl der Kraft aufsteht, mit dem wir in Dienst und Arbeit unsere eigenes Schicksal meistern können.“

„Das ist das Unauflösliche.“

„Der Arbeitsdienst ist Dienst am deutschen Volk, nicht nur, indem er den deutschen Boden bearbeitet, damit zwei halbe Preußen, wo vorher nur einer wuchs, sondern vor allem dadurch, daß er die jungen Menschen bearbeitet, so daß auch jeder lebendige Vater doppelt reich freit trägt für unser Volk.“

„Der Arbeitsdienst ist in unauflöslicher Weise die Erziehungsschule unserer deutschen Jugend. In der Arbeit und in der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden, die unter dem Banner der Kameradschaft über alles, die Hände ineinanderlegen, um für die Zukunft unseres Volkes die Werte zu schaffen, die wir brauchen.“

„Für die Erziehung des deutschen Mannes, wie für die Erziehung der deutschen Frau, ist es kaum eine unauflöslichere Möglichkeit als der Arbeitsdienst. Denn hier führt der Weg der Jugendlichen aller Schichten in jene neue Gemeinschaft, die das Ziel der gesamten staatspolitischen Erziehung ist, daß wir Deutsche auf der Welt nicht am Kalte der anderen zu sein, sondern daß wir alle miteinander ein Recht haben auf unsere Heimat. Man kann uns nicht verbieten, unsere Jugend zu erziehen im Sinne der Treue und der Hingabe an das eigene Land, damit in unserem Volke wieder jenes Gefühl der Kraft aufsteht, mit dem wir in Dienst und Arbeit unsere eigenes Schicksal meistern können.“

„Das ist das Unauflösliche.“

Stabile Entwicklung aufwärts

Generalversammlung der Merleburger Vereinskasse.

Am Montag fand unter Leitung von Bundesrat...

In dem Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Die Generalversammlung hat sich am Montag...

Der Bericht über den Stand der Vereinskasse...

Kirchliche Feiertage mit der Woche, das nur die in...

Der politische Schutz des rein kirchlichen...

Am einzigen Feiertag die Begründung zum 1. Mai...

Seltsame deutsche Ortsnamen

Ortsnamen in Sachsen, Thüringen und der Pommern...

Wohl jeder von uns hat wohl schon einmal beim...

Die Ortsnamen in Sachsen, Thüringen und der...

Der nationalsozialistische Einfluss im Provinzialrat 1934

In der Besprechung des Provinzialrates der Provinz...

Die nationalsozialistische Auffassung umschließt...

Kirchliche Feiertage mit der Woche, das nur die in...

Der politische Schutz des rein kirchlichen...

Am einzigen Feiertag die Begründung zum 1. Mai...

Seltsame deutsche Ortsnamen

Ortsnamen in Sachsen, Thüringen und der Pommern...

Wohl jeder von uns hat wohl schon einmal beim...

Die Ortsnamen in Sachsen, Thüringen und der...

Der nationalsozialistische Einfluss im Provinzialrat 1934

In der Besprechung des Provinzialrates der Provinz...

Die nationalsozialistische Auffassung umschließt...

Aus Mitteldeutschland

Aus Halle und Umgebung

Reine unmittelbare Hochwasser-gefahr mehr.

Die Hochwasserlage der Saale ist im oberen Saalegebiet nicht gefährlich, da das unmittelbare Hochwassergefahr vorüber ist.

20 000 Nadeln im Rüchensaffenmann.

Die Nadeln im Rüchensaffenmann sind im letzten Jahr um 20 000 Nadeln zugenommen.

3 Weineisprojekte an einem Tag.

Die Weineisprojekte an einem Tag sind im letzten Jahr um 3 Weineisprojekte zugenommen.

Behaltung des Jagelbundes.

Die Behaltung des Jagelbundes ist im letzten Jahr um 1 Behaltung zugenommen.

Verurteilung eines Pfarrers.

Die Verurteilung eines Pfarrers ist im letzten Jahr um 1 Verurteilung zugenommen.

Interieurbüro Gänge unter der Vortendorfer Burg.

Die Interieurbüro Gänge unter der Vortendorfer Burg sind im letzten Jahr um 1 Interieurbüro zugenommen.

Günstige Grundstücksverwerben in Nordhausen.

Die Günstige Grundstücksverwerben in Nordhausen sind im letzten Jahr um 1 Günstige zugenommen.

Belegung des Landgerichtsstandes.

Die Belegung des Landgerichtsstandes ist im letzten Jahr um 1 Belegung zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Dritte Sitzung der Gemeinderäte Halles

Die dritte Sitzung der Gemeinderäte Halles ist im letzten Jahr um 1 dritte Sitzung zugenommen.

Neuer Führer des prähistorischen Museums.

Der neue Führer des prähistorischen Museums ist im letzten Jahr um 1 neuer Führer zugenommen.

Der Provinzialrat der Provinz Sachsen.

Der Provinzialrat der Provinz Sachsen ist im letzten Jahr um 1 Provinzialrat zugenommen.

Landwirtschafts-Kammerdirektor Dr. Amis.

Der Landwirtschafts-Kammerdirektor Dr. Amis ist im letzten Jahr um 1 Landwirtschafts-Kammerdirektor zugenommen.

Ausklang der Mitteldeutschen Heimattage

Der Ausklang der Mitteldeutschen Heimattage ist im letzten Jahr um 1 Ausklang zugenommen.

Die Altenburger Jahrbuchredaktion

Die Altenburger Jahrbuchredaktion ist im letzten Jahr um 1 Altenburger Jahrbuchredaktion zugenommen.

Ein Museum für kirchliche Kunst in Eilenburg.

Das Museum für kirchliche Kunst in Eilenburg ist im letzten Jahr um 1 Museum zugenommen.

Großfeuer in der Führerschule Großhain.

Das Großfeuer in der Führerschule Großhain ist im letzten Jahr um 1 Großfeuer zugenommen.

Aus dem Fenster geflüht.

Aus dem Fenster geflüht ist im letzten Jahr um 1 Aus dem Fenster zugenommen.

Auf der Flucht erschossen.

Auf der Flucht erschossen ist im letzten Jahr um 1 Auf der Flucht zugenommen.

Mit dem Viehflieh gegen einen Viehflieh.

Mit dem Viehflieh gegen einen Viehflieh ist im letzten Jahr um 1 Mit dem Viehflieh zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Die abenteuerliche Fahrt der Grid Holmbrink ist im letzten Jahr um 1 abenteuerliche zugenommen.

Industrie-Märkte

Wirtschaftlicher Wochenbericht Mitte vom der Stadtparke zu Merseburg

Steuerentscheidungen für Gewerbesteuer.

Die bereits angekündigte Regelung über die Gewerbesteuer bei Gewerbesteuerrückstellungen hat der Reichsminister der Finanzen jetzt eingehende Bestimmungen herausgegeben, in denen es u. a. heißt:

Die Ausgabe von Steuerentscheidungen für Steuerleistungen ist an zwei Voraussetzungen geknüpft: 1. Die Steuerzahlung muß in der Zeit vom 1. Oktober 1933 bis zum 30. September 1934 fallig gewesen sein. 2. Die Steuer muß in der Zeit vom 1. Oktober 1932 bis zum 30. September 1933 entrichtet worden sein. Es gilt ferner, in denen der Steuerpflichtige die Abschlagszahlung (Nachzahlung) nicht erst mit Ablauf der eintönigen Frist, sondern innerhalb dieser Frist, und zwar innerhalb desjenigen Teils der Frist, der in den September fällt, entrichtet hat. Der Steuerpflichtige hat sich in dem Fall in der Regel von dem Gedanken leiten lassen, daß die Zahlung der Fälligkeit im Sinne der Steuerleistungsvoraussetzung gleichzusetzen sei, und daß der gesamte Betrag infolgedessen steuergegenständlich sei. Auf Grund der Steuergegenstandsvoraussetzung bestimmte ich das Folgende:

Kennzeichnend für die unverschiebende Beurteilung der allgemeinen Wirtschaftslage ist die gute Beschäftigung der Leipziger Frühjahrsmesse eine stärkere Betätigung, besonders die Glasindustrie rechnet mit namhaften Aufträgen. — Die am 26. vorigen Monats eröffnete Industriemessung in Weimar hat vorwiegend Beiträge für den weiteren Kampf gegen die Arbeitslosigkeit geliefert. In der Woche vom 4. bis 10. 2. 1934 belief sich die Güterverwertungseinstellung bei der Reichsbahn auf 625.800 gegen 620.800 in der Vorwoche und 800.600 in der entsprechenden Woche des Vorjahres. Der arbeitsmäßige Durchschnitt betrug 104.300 gegen 104.500 bzw. 85.400. In mehreren des Arbeitsbeschaffungsprogramms der Reichsregierung zur Förderung von Instandsetzungs- und Umbauarbeiten sind von den kommunalen Sparkassen in der Provinz Sachsen und den Ländern Thüringen und Anhalt bisher rd. 6,5 Millionen Reichsmark Instandsetzungskredite bewilligt worden; weitere Kreditanträge in Höhe von ca. 9,2 Mill. RM. liegen noch vor. Vom Gesamtbetrag in Höhe von rund 10 Mill. RM. dürften auf die Sparkassen Thüringens etwa 3 Mill. RM. entfallen. Die Börse verkehrte während der Berichtswoche sowohl am Aktien- als auch am Rentenmarkt bei regem Umsatzen in weiter freundlicher Haltung.

Bei unveränderten Preisen. — Die Wirtschaft Thüringens erhofft von der Leipziger Frühjahrsmesse eine stärkere Betätigung, besonders die Glasindustrie rechnet mit namhaften Aufträgen. — Die am 26. vorigen Monats eröffnete Industriemessung in Weimar hat vorwiegend Beiträge für den weiteren Kampf gegen die Arbeitslosigkeit geliefert.

Der Vorstand der Gruppe Reichsfinanzverbände in Berlin hat vorgeschlagen, ab der der Reichsbahnwerkstättenführer Schimidt grundlegende Anweisungen über die Durchführung des Führerprinzips im Handwerk macht. Die Reichsfinanzverbände stellen sich hinter den Reichsbahnwerkstättenführer und gehören ihm bedingungslos Unterordnung. Das gleiche wurde, wie das VZD-Büro meldet, auch in einem Schreiben an den Reichsfinanzminister zum Ausdruck gebracht. Die kommende Neuregelung der Handwerksorganisation wurde eingehend besprochen. Die Gruppe der Fachverbände beschloß, weitere 1000 RM. an die Stiftung für die Opfer der Arbeit zu überweisen.

Amteilscheine.

Ohne Gewähr.	(in Reichsmark)		Ohne Gewähr.	
1. 3.	2. 3.	1. 3.	2. 3.	
Brennerei Pöppel	0,80	0,80	Jugend 100 D	0,80
Jugend 100 D	0,75	0,75	Köpenicker 100 K	0,80
Leipzig 100 L	1,00	1,00	Leipzig 100 L	1,00
Leipzig 100 L	1,00	1,00	Leipzig 100 L	1,00
Leipzig 100 L	1,00	1,00	Leipzig 100 L	1,00

Berliner Getreidegroßmarkt vom 3. März. Am Berliner Getreidegroßmarkt war das Angebot nicht größer als vorher. Die Kaufkraft blieb durchweg auch gering, so daß das vorhandene Material nicht voll abgesetzt werden konnte. Das Mehlmarkt liegt zwar noch stetig, doch muß man die Tendenz hier ebenfalls als ruhiger bezeichnen. Das Angebot in feinsten Bruggroßmehl klein, die angebotene Ware wird von den Brauereien und Mälzereien aufgenommen. Mittlere und abfallende Qualitäten finden nur noch als Industrieware auf Untermarkt. Futtermittel stehen ausreichend zur Verfügung, die Nachfrage ist gering. Kleinen neigen zur Schwäche.

Berliner Produktenbörse.

(Für 1000 kg)	1. 3.	2. 3.	(Für 100 kg)	1. 3.
Weizen mähr.	17,00	17,00	Ki Speisebrot	10,00-10,50
Roggen mähr.	15,00	15,00	Fettfleisch	18,00-18,50
Hafer mähr.	13,00-13,50	13,00-13,50	Pelletsch	18,00-18,50
Malz mähr.	12,00-12,50	12,00-12,50	Wicken	15,00-15,50
Gerste mähr.	11,00-11,50	11,00-11,50	Sojabohnen	12,00-12,50
Wassermehl	12,00-12,50	12,00-12,50	Sojabohnen	12,00-12,50
Raps 1000 kg	10,00-10,50	10,00-10,50	Sojabohnen	12,00-12,50
Wassermehl	12,00-12,50	12,00-12,50	Sojabohnen	12,00-12,50
Raps 1000 kg	10,00-10,50	10,00-10,50	Sojabohnen	12,00-12,50

Zuckernoten.

Magdeburger 3. März. Rohzucker nicht notiert. Preis für Weißzucker (einmalig Saß und Vorkaufsteuer) für 50 kg brutto für netto ab Verladeestelle Magdeburg und Ungepackt bei Mengel von mindestens 300 Zt. Gemahlene Melli bei Lieferung März 31.85, 31.95. Tendenz: Ruhig. Termipreise für Weißzucker inkl. Saß frei Seezucht Hamburg: März 4.30, Br. 4.30, April 4.30, Br. 4.30, Mai 4.40, Br. 4.40, Juni 4.40, Br. 4.40, Oktober 4.80, Br. 4.50, Dezember 4.80, Br. 4.60. Tendenz: Ruhig.

Leipziger Produktenbörse.

(Für 1000 kg in Reichsmark)	1. 3.	2. 3.	1. 3.	2. 3.
Weizen mähr.	17,00	17,00	Hafer mähr.	13,00-13,50
Roggen mähr.	15,00	15,00	Gerste mähr.	11,00-11,50
Hafer mähr.	13,00-13,50	13,00-13,50	Malz mähr.	12,00-12,50
Malz mähr.	12,00-12,50	12,00-12,50	Wassermehl	12,00-12,50
Wassermehl	12,00-12,50	12,00-12,50	Raps 1000 kg	10,00-10,50

Elektrolytkupfer 46,50 M.

Elektrolytkupfer: Ruri Goldbrennen. Goldwert: 1933.90. Silberwert: 1933.90. Kupferwert: 1933.90. Zinkwert: 1933.90. Bleiwert: 1933.90. Nickelwert: 1933.90. Cobaltwert: 1933.90. Eisenwert: 1933.90. Manganwert: 1933.90. Aluminiumwert: 1933.90. Magnesiumwert: 1933.90. Natriumwert: 1933.90. Kaliumwert: 1933.90. Ammoniumwert: 1933.90. Calciumwert: 1933.90. Bariumwert: 1933.90. Strontiumwert: 1933.90. Bismutwert: 1933.90. Antimonwert: 1933.90. Zinnwert: 1933.90. Wismutwert: 1933.90. Arsenwert: 1933.90. Tellurwert: 1933.90. Selenwert: 1933.90. Tellurwert: 1933.90. Vanadiumwert: 1933.90. Chromwert: 1933.90. Manganwert: 1933.90. Eisenwert: 1933.90. Nickelwert: 1933.90. Kupferwert: 1933.90. Zinkwert: 1933.90. Bleiwert: 1933.90. Silberwert: 1933.90. Goldwert: 1933.90.

Berater über den Handwerksanbau.

Der Vorstand der Gruppe Reichsfinanzverbände in Berlin hat vorgeschlagen, ab der der Reichsbahnwerkstättenführer Schimidt grundlegende Anweisungen über die Durchführung des Führerprinzips im Handwerk macht. Die Reichsfinanzverbände stellen sich hinter den Reichsbahnwerkstättenführer und gehören ihm bedingungslos Unterordnung. Das gleiche wurde, wie das VZD-Büro meldet, auch in einem Schreiben an den Reichsfinanzminister zum Ausdruck gebracht. Die kommende Neuregelung der Handwerksorganisation wurde eingehend besprochen. Die Gruppe der Fachverbände beschloß, weitere 1000 RM. an die Stiftung für die Opfer der Arbeit zu überweisen.

Maschinenfabrik Sangerhausen AG. in Sangerhausen.

Günstige Gestaltung des Auftragsbestandes. Die Tarifierung ist ein unbefriedigende Beschäftigung zu verzeichnen. Die Bilanz schließt infolgedessen mit einem Reinergebnis von 12.000 RM. ab. 0.17 Millionen Reichsmark Verlust. Im Übrigen zeigten die Ziffern wieder ein flüssiges Bild. Im laufenden Geschäftsjahr hätte sich der Auftragsbestand bisher recht erheblich gesteigert. Der Geschäftserfolg ist, wie bereits mitgeteilt, in Gemeinschaft mit der Maschinenfabrik Wolf-Buckau und der Haleschen Maschinenfabrik durch einen gewissen Anstieg des Bestandes der Reichsregierung die Einrichtung des größten Teiles von drei Zackerrefinerien in Irland übertragen worden. Das Unternehmen hat in den letzten Monaten erhebliche Schwierigkeiten durch die erhöhte Belegschaft für mehrere Monate voll zu beschäftigen.

Continental-Gummwerke AG. Hannover.

Vorausichtlich 78 Prozent Dividende. Das Geschäftsjahr 1933 brachte eine mengenmäßige Absatzsteigerung auf etwa die doppelte Ziffer des Vorjahres. In Zusammenhang mit dem vorhandenen Anteil kleiner Kraftwagen am deutschen Automarkt dürfte sich jedoch der Wertumsatz nicht im gleichen Maße erhöht haben. Die Abschreibung der Gesellschaft dürfte erst in einigen Wochen beendet sein. Immerhin dürfte laut DHD, mit der Ausschüttung von wieder 8 Prozent Dividende zu rechnen sein.

Börsen, Devisen, Märkte

Berliner Börse vom 3. März.

Tendenz: Spezialwerte im Vordergrund. Am Wochenschluß verzeichnete die Börse einen ruhigen Orderrang als während der Montage. Günstige Aufnahme fand der Opel-Abschluß. Vortage zogen mit einigen Ausnahmen bis 1/2 Prozent Gut behandelt, der Braunkohlenmarkt. Farbenaktien erzielten eine Besserung von 1/2 Prozent. Siemens bildeten 1 Prozent ein. Ruhe herrschte

Dresdner Bank 1933

Erhöhter Betriebsgewinn. Geschäftsergebnis.

Nach dem in der Aufsichtsratsitzung der Dresdner Bank vorgelegten Geschäftsergebnis für 1933 wurde erzielt: Erträge an Zinsen, Dividenden und Sorten rd. 43,01 (v. V. 47,88) Mill. M., Provisionen, Gebühren und sonstigen Einnahmen 44,36 (v. V. 42,32) Mill. M., Erträge an Erbschaftsteuer, Grundsteuer, rd. 71,61 (81,83) Mill. M., Steuern 31,45 (34,98) Mill. M., Abschreibungen auf Mobilien und Immobilien 10,41 (11,11) Mill. M. Es ergibt sich also ein Betriebsgewinn von rund 111,11 (111,11) Mill. M., von dem 10 Mill. M. in Interesse einer weiteren Konsolidierung zur Verklärung der Bilanzverhältnisse verwendet werden. Wegen der veränderten Zusammensetzung des Aufsichtsrats wurde ein Vortrag auf neue Rechnung vorgelegt.

Einlagenzuwachs bei den Sparkassen.

Die Sparkreditbanken der preussischen Sparkassen haben sich im Monat Januar 1934 auf 68,81, 2 Milliarden Mark erhöht. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß im Januar zum ersten Male die beiden preussischen Privatsparkassen Alona und Frankfurt mit Sparkassenleistungen von insgesamt 21,8 Millionen in die Statistik mit einbezogen wurden sind. Nach Abzug der Einlagen dieser Sparkassen liegt der Einlagenzuwachs der preussischen Sparkassen im Januar nur noch um rund 29 Millionen unter dem Höchststand vor der Krise. Der Einlagenzuwachs übersteigt den im Januar 1933 um 102 Millionen; er ist im Vergleich zu den Vorjahren sehr hoch und wurde im diesem Annu seit Februar 1930 nicht erreicht. Die im Januar erzielten Zinsgutschriften betrugen 123,1, die Aufwertungs-Gutschriften 48,7 Millionen. Die Giro-Einlagen

Tarifordnung und Betriebsordnung.

Über die rechtlichen Grundlagen der Tarifordnung und der Betriebsordnung macht in der Zeitschrift „Deutsches Arbeitsrecht“ Professor Dr. Dersch grundsätzliche Ausführungen. Die Regelung der Arbeitsbedingungen kommt nicht mehr durch die zwei-seitige Einigung von Parteien, sondern durch einen einseitigen Willensakt zustande.

Die Betriebsordnung entsteht durch den einseitigen Willensakt des Führers des Betriebes und die Tarifordnung durch den einseitigen Willensakt des Treuhänders der Arbeit. Die Arbeitsergebnisse nach dem Gesetz und die Regel, dagegen die Tarifordnung als die Ausnahme. Dersch ist der Ansicht, daß solche überbetrieblichen Regelungen sich in neuemvermuten Umfang als notwendig erweisen können. Die Tarifordnung ist ein öffentlich-rechtlicher Staatsakt. Sie trägt in jeder Beziehung die charakteristischen Züge einer echten Rechtsverordnung. Sie unterscheidet sich durch ihren auch staats- und verwaltungsrechtlich den allgemeinen Grundzügen der Rechtsverordnungen. Anders sind die Rechtsverhältnisse der Betriebsordnung. Die Wirksamkeit einer Betriebsordnung ist durch die Anerkennung einer Betriebsordnung und durch das Gesetz in die Hände des Führers des Betriebes gegeben. Antonomie des Betriebes. Begrenzt ist diese Selbständigkeit durch den Weg, den die Mehrheit des Vertrauensrats zum Treuhänder gehen kann, der dann selbstersits die Betriebsordnung erlassen kann.

Schubert & Salzer.

3 Mill. RM. Betriebsverlust.

Bei der Schubert & Salzer Maschinenfabrik AG. in Chemnitz hat sich 1933 die abgeleitete Gesamtproduktion gegenüber der 1932 leicht gesunkenen Leistungsumfang um etwa 9 Prozent erhöht. Die einzelnen Leistungen waren jedoch mengenmäßig wesentlich höher. Am 1. März 1933 betrug die Produktion 10,15 (10,15) Prozent auf der Erzeugungsmarkierung und wieder 10 Prozent auf der Erzeugungsmarkierung. Die Verwaltung weist vorwiegend darauf hin, daß eine Dividenden-erhöhung nicht in Frage kommen könnte. Die Gesellschaft ist jedoch auf Grund ihrer vielseitigen Fabrikation in einzelnen Abteilungen recht gut beschäftigt und verdrungen recht zu beachtliche Leistung von etwa 82.000 Arbeitstunden, während der Durchschnitt 1932 rund 59.800 und 1933 rund 83.100 Arbeitstunden wochentlich betrug. Die Belegschaft hat sich 1933 durch 768 Neueinstellungen auf 2846 Arbeitskräfte erhöht.

Reichsbankdiskont 4 Prozent.

Berliner Börse vom 3. März

(Drabbericht d. Commerz- u. Privatbank Merseburg) Erste Kassakurse

1. 3.	2. 3.	1. 3.	2. 3.	
Bank Pakt	99,90	99,97	Jagd	99,90
Handl. Wert	34,10	34,17	Leipzig	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Com. u. Privat	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Frankfurt a. Nal.	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handl. Wert	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Dresdner Bank	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Alona	100,00	100,00	Frankfurt	100,00
Handelsbank	100,00	100,00	Frankfurt	100

